



HIGHSPEEDSURFEN IM LANDKREIS KA

# Wirtschaftsplan

für das Geschäftsjahr

# 2019

Firmensitz  
Beiertheimer Allee 2  
76137 Karlsruhe

# Inhaltsübersicht

	<b>Seite</b>
<b>Allgemeine Erläuterungen</b>	1
<b>Festsetzung des Wirtschaftsplanes 2019</b>	2
<b>Vorbericht</b>	3
<b>Erfolgsplan</b>	7
<b>Vermögensplan</b>	15
<b>Stellenübersicht</b>	19
<b>Investitionsplan</b>	21
<b>Erfolgsvorschaurechnung für die Geschäftsjahre 2018 bis 2022</b>	23
<b>Finanzplan (Finanzierungsvorschaurechnung) für die Geschäftsjahre 2018 bis 2022</b>	25
<b>Investitionsvorschaurechnung für die Geschäftsjahre 2018 bis 2022</b>	29

# Allgemeine Erläuterungen

Der Wirtschaftsplan enthält folgende Einzelpläne:

## 1. Festsetzung des Wirtschaftsplanes 2019

Die Festsetzung des Wirtschaftsplanes enthält die festgesetzten Erträge und Aufwendungen im Erfolgsplan, die festgesetzten Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan und den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen.

## 2. Vorbericht

Der Vorbericht beinhaltet eine kurze Vorankündigung zum Wirtschaftsplan, sowie den Nachweis über die geplante Verwendung der Ausgleichsleistungen der Städte und Gemeinden und des Landkreises Karlsruhe im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge (gemäß § 3 Abs. 2 Betrauungsakt der Städte und Gemeinden an die BLK).

## 3. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres 2019.

Der Erfolgsplan hat als Ergebnis (Saldo) den Jahresüberschuss bzw. den Jahresfehlbetrag. Die Darstellung erfolgt in Staffelform, wobei die mit "E" bezeichneten Positionen Erträge darstellen, während mit "A" die Aufwendungen gekennzeichnet werden.

## 4. Vermögensplan (Finanzierungsplan)

Der Vermögensplan stellt dem im Planjahr vorgesehenen Finanzierungsbedarf (Ausgaben) die dafür eingesetzten Finanzierungsmittel (Einnahmen) gegenüber. Der Vermögensplan schließt ausgeglichen. Aus dem Erfolgsplan wird das Jahresergebnis übernommen und dessen Verwendung (bei einem Jahresüberschuss) bzw. dessen Ausgleich (bei einem Jahresfehlbetrag) dargestellt. Der Vermögensplan enthält nur die Bestandsveränderungen im Planjahr.

## 5. Stellenübersicht

In der Stellenübersicht werden die Planstellen der BLK GmbH dargestellt, die zu den im Erfolgsplan aufgeführten Personalkosten führen.

## 6. Investitionsplan

Im Investitionsplan sind die im Planjahr vorgesehenen Bau- und Beschaffungsmaßnahmen dargestellt.

## 7. Erfolgsvorschaurechnung

Die mittelfristige Erfolgsplanung enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des laufenden, des Wirtschaftsjahres 2019 und der drei darauffolgenden Jahre.

## 8. Finanzplan (Finanzierungsvorschaurechnung)

Der Aufbau des Finanzplans entspricht dem des Vermögensplans. Zusätzlich wird die erwartete Entwicklung der einzelnen Positionen in den drei Folgejahren gezeigt.

## 9. Investitionsvorschaurechnung

In der Investitionsvorschaurechnung sind die Bau- und Beschaffungsmaßnahmen im Planjahr und den drei darauffolgenden Jahren dargestellt.

# Festsetzung des Wirtschaftsplanes 2019

Die Gesellschafter der BLK GmbH haben folgende Festsetzung für den Wirtschaftsplan 2019 beschlossen:

## 1.

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

1.	im <b>Erfolgsplan</b> mit	
	- <b>Erträgen</b> in Höhe von	3.159.209 €
	- <b>Aufwendungen</b> in Höhe von	3.159.209 €
2.	im <b>Vermögensplan</b>	
	- mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von	5.680.473 €
3.	mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen <b>Kreditaufnahmen</b> in Höhe von	5.000.000 €

## 2.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000 €

Ort, Datum

Die Gesellschaftervertreter

---

Landkreis Karlsruhe

---

TelemaxX GmbH

**BLK GmbH**

# **Vorbericht**

**zum Wirtschaftsplan 2019**

## **1. Vorbericht**

- 1.1** Die BLK GmbH wurde im Jahre 2014 vom Landkreis Karlsruhe zusammen mit der TelemaxX Telekommunikation GmbH gegründet. Die BLK GmbH ist ein Infrastruktursunternehmen, an dem der Landkreis zu 51 % - bzw. mit 51.000 € Stammkapital - und die TelemaxX zu 49 % - bzw. 49.000 € - beteiligt ist.
- 1.2** Rechtsgrundlage für die Aufstellung des Wirtschaftsplanes der GmbH ist der § 10 Abs. 3 des Gesellschaftsvertrages der BLK GmbH. Danach stellt die Geschäftsführung in entsprechender Anwendung der für Eigenbetriebe der Gemeinde geltenden Vorschriften (Eigenbetriebsgesetz, Eigenbetriebsverordnung und Gemeindeordnung) jährlich einen Wirtschaftsplan (Erfolgs- und Vermögensplan mit Stellenübersicht und eine fünfjährige Finanzplanung) auf.
- 1.3** Dem Wirtschaftsplan liegen die Zuschüsse des Landkreises Karlsruhe im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorgeaufgabe des Schaffens der Voraussetzung für eine Grundversorgung mit Breitbandanschlüssen von jeweils mindestens 50 Mbit/s symmetrisch in den am Projekt teilnehmenden Kommunen zugrunde. Diese kommunalen Zuschüsse teilen sich gemäß der Interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) zum Thema Breitbandausbau im Landkreis Karlsruhe in Zuschüsse vom Landkreis und von den Kommunen. Die Kommunen haben den Landkreis Karlsruhe in der Interkommunalen Zusammenarbeit mit der Errichtung des Landkreis-Backbones beauftragt und sich selbst zeitgleich dazu verpflichtet, die jährlichen Kosten der Gesellschaft zu 50 % nach Einwohnerzahl der Kommune zu übernehmen. Der Landkreis Karlsruhe durfte dabei die Rechte und Pflichten der IKZ auf die BLK übertragen. Die Zuschüsse laufen somit über den Landkreis Karlsruhe gebündelt an die BLK, die von dem Landkreis mit der Backbone-Realisierung betraut wurde.
- 1.4** Die Verwendung der Zuschüsse zur Daseinsvorsorge verteilte sich in der Vergangenheit nicht gleichmäßig auf die einzelnen Geschäftsjahre. Beispielsweise wurden zu Beginn der Gesellschaftstätigkeit nicht alle Zuschüsse verwendet, da sich die BLK noch in der Aufbauphase befand. Im Geschäftsjahr nicht verbrauchte Zuschüsse verbucht die BLK GmbH im Bilanzposten "sonstige Verbindlichkeiten". Da dieser Posten auch weitere Verbindlichkeiten enthält werden auf der folgenden Seite die Verwendung sowie die tatsächlich ins Folgejahr übertragenen Zuschüsse dargestellt.

- 1.5** Das Jahr 2019 wird von der Fertigstellung begonnener bzw. geplanter innerörtlicher Ausbaustrecken geprägt sein. Das Ziel ist, die begonnenen Projekte vollständig abzuschließen und weitere Kunden vor Ort an das schnelle kommunale Breitbandnetz anzubinden, um anschließend freie Kapazitäten für neue Projekte zu generieren.

In Bad Herrenalb sollen noch 2 KVz erschlossen werden, wobei der letzte KVz noch von der Telekom gesperrt und eventuell ab März 2019 freigegeben wird. In Bretten könnte der Schwarzerdhof, in Dettenheim die Anbindung vom POP an das Rathaus und in Ettligen das BBZ, die Gartenschule und das Gewerbegebiet Ettligen West erschlossen werden.

Mit Gondelsheim ist der Ausbau im Gewerbegebiet Industriestraße, Dossental, Rathaus und in der Gemeinschaftsschule vorbereitet. Ebenfalls das Rathaus in Graben-Neudorf, das Neubaugebiet und die Netzergänzung in Neudorf sollen fertig angebunden werden. Das Rathaus, Neubaugebiet und Quartierskonzept in Hambrücken sollen 2019 weiter ins Auge gefasst werden. In Karlsbad sind für das kommende Jahr einige Anbindungen geplant. Kronau hat die Anbindung aller Schulen inklusive LGS und des Quartierskonzeptes geplant.

Tiefenbach, Gewerbegebiet Östringen und Odenheim sind für 2019 weiter vorangetrieben worden. In Philippsburg sollen die drei Gewerbegebiete, die sich im Bau befinden fertiggestellt werden. Das Gewerbegebiet Baumschule und der Lückenschluss Goethestraße sind in Sulzfeld konkret geplant. Auch in Ubstadt-Weiher soll das Rathaus angeschlossen werden und das Gewerbegebiet befindet sich bereits im Bau. Das FTTC-Netz, das Neubaugebiet Oberspeyrerfeld und das Gewerbegebiet Südzuckerareal sind für 2019 in Waghäusel geplant. In Weingarten ist das Quartierskonzept Zentrum Schule Rathaus und in Zaisenhausen das Gewerbegebiet und die Hinführung des Backbones ans Rathaus vorgesehen

## 1.6 Zusammensetzung der Zuschüsse zur kommunalen Daseinsvorsorge im Landkreis Karlsruhe

	Anteil Landkreis Karlsruhe [ € ]				Anteil Kommunen [ € ]			
	Übertrag aus Vorjahr	Zuschussrate	Ergebniszuschuss	Übertrag ins Folgejahr	Übertrag aus Vorjahr	Zuschussrate *	Ergebniszuschuss	Übertrag ins Folgejahr
Ist 2014	0	<b>175.000</b>	73.391	101.609	0	0	0	0
Ist 2015	101.609	<b>0</b>	0	101.609	0	<b>1.250.000</b>	398.397	851.603
Ist 2016	101.609	<b>0</b>	0	101.609	851.603	<b>1.273.120</b>	925.190	1.199.532
Ist 2017	101.609	<b>0</b>	92.000	9.609	1.199.532	<b>1.273.687</b>	815.085**	1.658.134
Prognose 2018	9.609	<b>0</b>	9.609	0	1.658.134	<b>1.274.010</b>	2.007.671	924.472
Plan 2019	0	<b>0</b>	0	0	924.472	<b>1.274.010</b>	1.989.709	208.773

\*1,25 Mio. € Anteil Städte und Gemeinden im Lkr Karlsruhe und Bad Herrenalb.

\*\* Davon 14.435,92 € Auflösung Sonderposten Investitionszuschüsse Gemeinden

**BLK GmbH**

# **Erfolgsplan**

**zum Wirtschaftsplan 2019**

## BLK GmbH

## Erfolgsplan

lfd. Nr.	Konto	Bezeichnung	E / A	Planansatz 2019 EUR	Prognose 2018 EUR	Planansatz 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR
<b>1</b>		<b>Umsatzerlöse</b>					
1.1	08001	Netzbetreiberentgelte	E	199.500	70.000	170.037	0,00
		<b>Summe 1</b>	<b>E</b>	<b>199.500</b>	<b>70.000</b>	<b>170.037</b>	<b>0,00</b>
<b>2</b>		Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	E	0	0	0	0,00
<b>3</b>		andere aktivierte Eigenleistungen	E	0	0	0	0,00
<b>4</b>		<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>					
4.1	02520	Periodenfremde Erträge	E	0	0	0	0,00
4.2	02650	Sonstige Zinsen, ähnliche Erträge	E	0	0	0	0,00
4.3	02735	Erträge Auflösung von Rückstellungen	E	0	0	0	1.093,94
4.4	02410	Erträge aus der Auflösung Daseinsvorsorge LK Karlsruhe	E	0	9.609	0	0,00
4.5	02411	Erträge aus der Auflösung Daseinsvorsorge Kommunen	E	1.989.709	2.007.671	904.146	800.649,49
4.6	08400	sonstige Erträge von Behörden / ZV	E	850.000	1.000.000	3.000.000	2.913.791,33
4.7	02744	Auflösung Sonderposten Zuschüsse Land	E	120.000	63.972	217.478	21.971,66
4.8	02748	Auflösung Sonderposten Investitionszuschüsse Gemeinden	E	0	0	0	14.435,92
		<b>Summe 4</b>	<b>E</b>	<b>2.959.709</b>	<b>3.081.252</b>	<b>4.121.625</b>	<b>3.751.942,34</b>
		<b>Gesamtsumme Erträge (1+2+3+4)</b>	<b>E</b>	<b>3.159.209</b>	<b>3.151.252</b>	<b>4.291.662</b>	<b>3.751.942,34</b>
<b>5</b>		<b>Materialaufwand</b>					
5.1	03000	Aufw. für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	A	0	0	0	0,00
5.2	03100	Aufwendungen für bezogene Leistungen	A	0	0	0	0,00
5.3	03400	Wareneingang	A	850.000	1.000.000	3.000.000	2.719.112,43
		<b>Summe 5</b>	<b>A</b>	<b>850.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>2.719.112,43</b>
<b>6</b>		<b>Personalaufwand</b>					
6.1	04120	Löhne und Gehälter	A	41.640	38.025	33.120	34.420,00
6.2	0238*	Aufsichtsratsvergütung	A	1.040	960	1.040	920,00
6.3	04144	Gesetzliche soziale Aufwendungen	A	9.775	10.131	9.775	9.899,72
6.4	04140	Freiwillige soziale Aufwendungen - lohnsteuerfrei	A	6.000	6.000	6.000	6.000,00
6.5	04138	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	A	85	152	85	83,69
6.6	04144	Soziale Abgaben für Minijobber	A	0	0	0	0,00
6.7	04190	Aushilfslöhne	A	2.000	1.150	0	0,00
6.8	04194	Lohnsteuer für Aushilfen	A	700	790	700	688,40
6.9		Aufwendungen für Altersversorgung	A	0	0	0	0,00
		<b>Summe 6</b>	<b>A</b>	<b>61.240</b>	<b>57.208</b>	<b>50.720</b>	<b>52.011,81</b>

- Fortsetzung auf nächster Seite -

lfd. Nr.	Konto	Bezeichnung	E / A	Planansatz 2019 EUR	Prognose 2018 EUR	Planansatz 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR
<b>7</b>		<b>Abschreibungen</b>					
7.1		auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	A	<b>280.842</b>	<b>90.802</b>	<b>142.242</b>	<b>15.802,22</b>
		<i>davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB</i>	A	0	0	0	0,00
7.1.1	04830	Abschreibungen auf Sachanlagen	A	2.000	1.110	5.000	1.110,30
7.1.2	04855	Sofort Abschreibungen GWG	A	0	0	0	0,00
7.1.3	04860	Abschreibungen auf aktivierte GWG	A	0	0	0	0,00
7.1.4	04822	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	A	256	256	160	256,00
7.1.5	04834	Abschreibungen Backbone	A	278.586	89.436	137.082	14.435,92
7.2		auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	A	0	0	0	0,00
		<i>davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB</i>	A	0	0	0	0,00
		<b>Summe 7</b>	<b>A</b>	<b>280.842</b>	<b>90.802</b>	<b>142.242</b>	<b>15.802,22</b>
<b>8</b>		<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>					
8.1	04220	Pacht Backbone Leerrohre	A	500.000	450.000	200.000	51.644,75
8.2	04221	Pacht Glasfaser	A	650.000	615.695	420.000	390.613,29
8.3	04902	Betriebssicherheit des Netzes	A	0	0	0	0,00
8.4	04903	Planungsleistungen	A	0	0	0	0,00
8.5	04360	Versicherungen	A	8.000	7.315	8.000	6.188,12
8.6	04381	IHK-Beiträge	A	200	150	200	150,00
8.7	04610	Vertriebskosten / Vermarktung	A	0	0	0	0,00
8.8	04950	Rechts- und Beratungskosten	A	400.000	385.150	400.000	422.963,81
8.9	04957	Abschluss- und Prüfungskosten	A	10.000	10.000	4.000	9.139,98
8.10	46*	Werbe- und Reisekosten	A	1.000	250	6.500	25.724,66
8.11		Versch. Betr. Aufwendungen	A	250.000	534.682	60.000	58.591,27
		<b>Summe 8</b>	<b>A</b>	<b>1.819.200</b>	<b>2.003.242</b>	<b>1.098.700</b>	<b>965.015,88</b>
		<b>Gesamtsumme Aufwendungen (5+6+7+8)</b>	<b>A</b>	<b>3.011.282</b>	<b>3.151.252</b>	<b>4.291.662</b>	<b>3.751.942,34</b>

- Fortsetzung auf nächster Seite -

lfd. Nr.	Konto	Bezeichnung	E / A	Planansatz 2019 EUR	Prognose 2018 EUR	Planansatz 2018 EUR	Ergebnis 2017 EUR
9		Erträge aus Beteiligungen <i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	E E	0 0	0 0	0 0	0,00 0,00
10		Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzvermögens <i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	E E	0 0	0 0	0 0	0,00 0,00
11		sonstige Zinsen und ähnliche Erträge <i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	E E	0 0	0 0	0 0	0,00 0,00
12		Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	A	0	0	0	0,00
13		Zinsen und ähnliche Aufwendungen <i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>	A A	147.927 0	0 0	0 0	0,00 0,00
14		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>E/A</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
15		Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	E	0	0	0	0,00
16		Aufwendungen aus Verlustübernahme	A	0	0	0	0,00
17	07400	<b>Außerordentliche Erträge</b>	<b>E</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
18		<b>Außerordentliche Aufwendungen</b>					
18.1	02020	Periodenfremde Aufwendungen	A	0	0	0	0,00
18.2	02090	Außerord. Aufwendungen	A	0	0	0	0,00
19		<b>Außerordentliches Ergebnis (15+16+17+18)</b>	<b>E/A</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
20		<b>Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>					
20.1	02200	Körperschaftsteuer	A	0	0	0	0,00
20.2	02208	Solidaritätszuschlag	A	0	0	0	0,00
20.3	02213	Kapitalertragssteuer	A	0	0	0	0,00
20.4	02375	Grundsteuer	A	0	0	0	0,00
21		sonstige Steuern	A	0	0	0	0,00
		<b>Summe 20+21</b>	<b>A</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
22		<b>Jahresgewinn / Jahresverlust</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
		<i>Nachrichtlich</i>					
		<i>Gesamterträge (1 bis 4 + 9 bis 11 + 15 + 17)</i>		<i>3.159.209</i>	<i>3.151.252</i>	<i>4.291.662</i>	<i>3.751.942,34</i>
		<i>Gesamtaufwendungen (5 bis 8 + 12 + 13 + 16 + 18 + 20 + 21)</i>		<i>3.159.209</i>	<i>3.151.252</i>	<i>4.291.662</i>	<i>3.751.942,34</i>

## Erläuterungen zu den Planansätzen des Erfolgsplanes

Der Erfolgsplan ist mindestens wie die Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) zu gliedern (§ 1 Abs. 1 Satz 2 EigBVO). Die Gewinn- und Verlustrechnung ist mindestens nach Formblatt 4 der Eigenbetriebsverordnung (Anlage 4 EigBVO) aufzustellen.

### 1 Umsatzerlöse

#### 1.1 Netzbetreiberentgelte

Nach der europaweiten Ausschreibung eines Netzbetriebes, wurde am 06.07.2015 dem Bieter inexo KGaA, Saarlouis der Zuschlag für sein Angebot erteilt. Nach dem zustande gekommenen Netzbetriebsvertrag zahlt der Netzbetreiber eine jährliche Pacht pro laufendem Meter übergebener Backboneinfrastruktur, sowie pro abgeschlossenem Endkundenvertrag. Bis einschließlich 2017 werden alle Betreiberentgelte zur Deckung des Betriebsaufwandes in der BLK veranschlagt. Ab dem Jahr 2018 werden die Betreiberentgelte pro Endkunden der jeweiligen Kommune gutgeschrieben; ein Sockelbetrag von 24,- € verbleibt dabei pro Endkundenvertrag bei der BLK GmbH. Die Betreiberentgelte für die Kommunen werden als durchlaufender Posten gebucht und tauchen daher nicht in der GuV der BLK auf.

Für das neue Planjahr geht die Geschäftsführung von folgenden Netzbetreiberentgelten aus:

Pacht pro lfm. Backbone:

0,27 €/lfm x 410.000 m realisiertem Backbone =	<b>110.700,00 €</b>
Betreiberentgelte bei 3.700 Endkundenverträge	<b>88.800,00 €</b>
<b>Gesamtsumme Betreiberentgelte:</b>	<b>199.500,00 €</b>

### 4 Sonstige betriebliche Erträge

#### 4.4 Erträge aus der Auflösung Daseinsvorsorge LK Karlsruhe

Siehe Vorbericht zu diesem Wirtschaftsplan unter Nr. 1.3. ff..

#### 4.5 Erträge aus der Auflösung Daseinsvorsorge Kommunen

Siehe Vorbericht zu diesem Wirtschaftsplan unter Nr. 1.3 ff..

#### 4.6 sonstige Erträge von Behörden / ZV

Kostenerstattungen von Kommunen für durch die BLK beauftragte Tiefbaumaßnahmen (siehe Investitionsplan "Nachrichtlich").

#### 4.7 Auflösung Sonderposten Zuschüsse Land

Die durch das Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration bewilligte und periodengerecht aufgelöste Förderung für Backbone-Strecken. Im Planjahr wird von einem Auflösungsbetrag der Fördersumme von 120.000 € ausgegangen.

#### 4.8 Auflösung Sonderposten Investitionszuschüsse Gemeinden

Aufgrund der starken Liquiditätsbelastung wird der gebildete Sonderposten "Investitionszuschüsse Gemeinden" (ca. 1,5 Mio.€) im Jahr 2018 wieder in voller Höhe aufgelöst und den Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinden zugeführt. Diese Mittel werden zur Finanzierung des laufenden Aufwandes benötigt. Nach der voraussichtlichen Auflösung für das Jahr 2018 wird sich ein Endbestand von ca. 1,0 Mio. € ergeben, welcher nochmals im Jahr 2019 zur Deckung des Jahresfehlbetrags dient. Eine Finanzierung des Anlagenvermögens über die Zuschüsse der Gemeinden ist somit ab dem Geschäftsjahr 2018 nicht mehr möglich.

### 5 **Materialaufwand**

#### 5.3 Wareneingang

Kosten für Tiefbaumaßnahmen im Access-Netz, die durch die BLK beauftragt aber von den Kommunen wieder erstattet werden.

### 6 **Personalaufwand**

#### 6.1 Gehälter und Aufwandsentschädigungen

Gehaltszahlung für die acht geringfügig beschäftigten Mitarbeiter gemäß Stellenplan.

1 Mitarbeiter mit einer Vergütung von 320,- € pro Monat und

7 Mitarbeiter mit einer Vergütung von 450,- € pro Monat.

#### 6.2 Aufsichtsratsvergütung

Aufwandsentschädigung der Aufsichtsratsmitglieder für die Teilnahme an den Aufsichtsratssitzungen á 40 € pro teilgenommener Sitzung pro Aufsichtsrat. Im Planjahr sind zwei Aufsichtsratssitzungen vorgesehen.

#### 6.4 Freiwillige soziale Aufwendungen - lohnsteuerfrei

Pauschale Reisekostenerstattung für die beiden Geschäftsführer von 250,- € pro Monat pro Geschäftsführer.

## **7 Abschreibungen**

### **7.1.5 Abschreibungen auf Backbone**

Die gemäß Investitionsplan realisierte Backbone-Infrastruktur und damit einhergehenden Bau- und Beschaffungsmaßnahmen werden auf 20 Jahre ab Inbetriebnahme linear abgeschrieben. Dabei wird unterstellt, dass jeweils die Hälfte der geplanten Tiefbaumaßnahmen zum Halbjahr in Betrieb gehen. Die zweite Hälfte zum Ende des Jahres.

## **8 Sonstige betriebliche Aufwendungen**

### **8.1 Pacht Backbone Strecken**

Mietzahlungen für die Anpachtung von Breitbandleerrohrinfrastruktur zur Realisierung des Landkreis-Backbones gemäß Pachtverträgen.

### **8.2 Pacht Glasfaser**

Aufwendungen für die Anpachtung von Glasfaserkabeln zur Realisierung des Landkreis-Backbones gemäß Angeboten.

### **8.8 Rechts- und Berat. Aufwand**

Im Rahmen der weiteren Ausgestaltung des Backbones inkl. der notwendigen Dokumentation, sind weitere Beratungsleistungen notwendig. Damit soll außerdem sichergestellt werden, dass alle Möglichkeiten betrachtet werden und auch bezüglich der Landes- und Bundesförderungen alle benötigten Unterlagen zur Antragsstellung fachgerecht aufbereitet werden.

### **8.11 Versch. Betr. Aufwendungen**

Darin enthalten u.a. die Stundenvergütung von Dritten i.H.v. 140.000 € für externe Ingenieure sowie 80.000 € für die Dokumentation des Netzes und 30.000 € sonstige Aufwendungen.

### **13 Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Zinsaufwendungen in Höhe von 147.927 € für das vorgesehene Darlehen. Geplant wird mit einem Darlehen in Höhe von 5 Mio. € zur Finanzierung der gemäß Investitionsplan vorgesehenen Investitionen mit einem Zinssatz von 3 % und einem Tilgungszeitraum von 20 Jahren analog der Abschreibungsdauer des Backbone-netzes.

Leerseite

**BLK GmbH**

**Vermögensplan**  
(Finanzierungsplan)

**zum Wirtschaftsplan 2019**

**BLK GmbH**

**Vermögensplan**

**Finanzierungsmittel (Einnahmen)**

<b>lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Planansatz 2019</b>	<b>Erläuterung</b>
1	Zuführungen zum Stammkapital	0 €	
2	Zuführungen zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	0 €	
3	Jahresgewinn	0 €	
4	Zuf. zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzgl. Entnahmen	0 €	
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeträge	399.631 €	
5.1	<i>davon Breitbandförderung des Landes BW</i>	399.631 €	Unter der Voraussetzung, dass die für 2019 geplanten und bewilligten Backbonemaßnahmen bis zum 31.12.2019 abgerechnet werden können, ist mit der hier ausgewiesenen Breitbandförderung für das Backbone zu rechnen.
5.2	<i>davon Daseinsvorsorge der Kommunen</i>	0 €	
5.3	<i>davon Daseinsvorsorge Landkreis Karlsruhe</i>	0 €	
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzgl. Auflösungsbeträge	0 €	
7	Zuf. zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen	0 €	
8	Kredite		
	a) vom Landkreis	0 €	Darlehen zur Finanzierung der Investitionen gemäß Investitionsplan.
	b) von Dritten	5.000.000 €	
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	280.842 €	Gemäß Erfolgsplan
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0 €	
11	Finanzierungsfehlbetrag	0 €	
12	<b>Finanzierungsmittel gesamt</b>	<b>5.680.473 €</b>	

**BLK GmbH**

**Vermögensplan**

**Finanzierungsbedarf (Ausgaben)**

Pos.	Bezeichnung	Planansatz 2019		Investitionen 2019 (nachrichtlich)		Erläuterung
		Ausgaben	Verpflichtung sermächtigun gen	Ausgaben	Verpflichtung sermächtigun gen	
1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	5.073.035 €	0 €	5.073.035 €	0 €	Backboneverbindungen gemäß Investitionsplan
	Immaterielle Vermögensgegenstände	0 €	0 €	0 €	0 €	
	Technische Anlagen und Maschinen	2.000 €	0 €	2.000 €	0 €	
	Sonstiges	300.000 €	0 €	300.000 €	0 €	
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0 €	0 €	0 €	0 €	Kleinmaßnahmen und Unvorhergesehenes gemäß Investitionsplan Puffer für Anzahlungen und Anlagen im Bau
3	Rückzahlung von Stammkapital	0 €	0 €	0 €	0 €	
4	Entnahme aus Rücklagen	0 €	0 €	0 €	0 €	
5	Jahresverlust	0 €	0 €	0 €	0 €	
6	Entnahme aus Sonderposten mit Rücklageanteil	0 €	0 €	0 €	0 €	
	<b>Übertrag auf folgende Seite:</b>	<b>5.375.035 €</b>	<b>0 €</b>	<b>5.375.035 €</b>	<b>0 €</b>	

Pos.	Bezeichnung	Planansatz 2019		Investitionen 2019 (nachrichtlich)		Erläuterung
		Ausgaben	Verpflichtung sermächtigun gen	Ausgaben	Verpflichtung sermächtigun gen	
	<b>Übertrag aus vorhergehender Seite</b>	5.375.035 €	0 €	5.375.035 €	0 €	
7	<b>Auflösung Ertragszuschüsse</b> <i>davon Förderung Land</i>	<b>120.000 €</b> 120.000 €	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	Auflösung in Vorjahren erhaltener Breitbandförderung auf 15 Jahre i.H.v. 120.000 €.
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0 €	0 €	0 €	0 €	
9	Tilgung von Krediten	185.437 €	0 €	0 €	0 €	
10	Gewährung von Krediten					
	a) an den Landkreis	0 €	0 €	0 €	0 €	
	b) an Dritte	0 €	0 €	0 €	0 €	
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0 €	0 €	0 €	0 €	
12	Finanzierungsüberschuss	0 €	0 €	0 €	0 €	
11	<b>Finanzierungsbedarf insgesamt</b>	<b>5.680.473 €</b>	<b>0 €</b>	<b>5.375.035 €</b>	<b>0 €</b>	

**BLK GmbH**

# **Stellenübersicht**

**zum Wirtschaftsplan 2019**

**Stellenübersicht**  
**Breitbandkabel Landkreis Karlsruhe GmbH**

**Geringfügig Beschäftigte**

Betriebszweig		Dienstl. Inanspruch- nahme	Zahl der Planstellen		tatsächlich besetzt am 30.06.2018
			am 01.01.2019	am 01.01.2018	
<b>Geschäftsführung</b>	Angestellte		2	2	2
	Arbeiter		0	0	0
<b>Mitarbeiter</b>	Angestellte		6	5	5
	Arbeiter		0	0	0
<b>zusammen</b>			8	7	7

**Personalaufwand 2019**

Vergütung Geschäftsführung	10.800,00 €
Vergütung Mitarbeiter (Nebentätigkeit)	30.840,00 €
Entschädigungen AR und Aufwandspauschale	1.040,00 €
Sonstiges	18.560,00 €
Summe	<u><u>61.240,00 €</u></u>

**BLK GmbH**

# **Investitionsplan**

**zum Wirtschaftsplan 2019**

BLK GmbH				
Investitionsplan				
	Vorhaben	Planansatz € 2019	Planansatz € 2018	Ergebnis € 2017
Pos.				
1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	3.450,00
2	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	5.073.035	2.746.481	186.463,92
3	Technische Anlagen und Maschinen	2.000	2.000	3.277,31
4	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	300.000	200.000	965.617,97
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>5.375.035</b>	<b>2.948.481</b>	<b>1.158.809,20</b>

## Erläuterungen

### 1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Benötigte Grundstücke für die Einrichtung von passiver Infrastruktur (POP's, KVZ, MFG's etc). 0 €

### 2 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten (Backboneverbindungen)

Ettlingenweier - Oberweier	312.200 €	Übertrag aus Vorjahr
Zaisenhausen tx12 - BLK098	126.626 €	Übertrag aus Vorjahr
Backboneverb. Langenbrücken-Ubstadt-Weiher	353.200 €	Übertrag aus Vorjahr
BB-Redundanz Bretten-Oberderdingen über Schwarzerdhof	1.000.000 €	
Backboneverb. Bretten-Gondelsheim	730.000 €	
Backboneverb. Helmsheim-Gondelsheim Nord	640.238 €	
Backboneverb. Bruchsal-Ubstadt	370.000 €	
Backboneverb. Waghäusel-Philippsburg	440.771 €	
Backboneverb. Langensteinbach-Mutschelbach	190.000 €	
Backboneverb. Östringen GE Ost	210.000 €	
Diverse Maßnahmen in Kommunen	700.000 €	gemäß Förderanträgen
	<u>5.073.035 €</u>	

*Nachrichtlich: Tiefbaumaßnahmen gegen Kostenerstattung von Gemeinden*

*Unterstützungsleistungen von versch. 2.000.000 €*

*1) Durch die BLK beauftragte Infrastrukturmaßnahmen für Accessnetze gegen Kostenerstattung durch die jeweilige Kommune.*

### 4 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Puffer für Anzahlungen und Anlagen im Bau 300.000 €

**BLK GmbH**

# **Erfolgsvorschaurechnung**

**Für die Geschäftsjahre  
2018 - 2022**

Erfolgsvorschaurechnung						
lfd. Nr.	Bezeichnung	Vorjahr Plan 2018 EUR	Planjahr 2019 EUR	Planung Folgejahre		
				2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR
1	Umsatzerlöse	170.037	199.500	322.350	403.305	507.759
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0
3	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4	Sonstige betriebliche Erträge	4.121.625	2.959.709	2.821.876	2.858.204	2.760.790
	<b>Gesamtsumme Erträge (1 bis 4)</b>	<b>4.291.662</b>	<b>3.159.209</b>	<b>3.144.226</b>	<b>3.261.509</b>	<b>3.268.549</b>
5	Materialaufwand	3.000.000	850.000	500.000	500.000	500.000
6	Personalaufwand	50.720	61.240	61.240	61.240	61.240
7	Abschreibungen	142.242	280.842	539.528	697.078	772.078
8	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.098.700	1.819.200	1.782.816	1.693.675	1.608.991
	<b>Gesamtsumme Aufwendungen (5 bis 8)</b>	<b>4.291.662</b>	<b>3.011.282</b>	<b>2.883.584</b>	<b>2.951.993</b>	<b>2.942.308</b>
9	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
10	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzvermögens	0	0	0	0	0
11	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
12	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	147.927	260.642	309.515	326.240
14	<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
15	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0
16	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
17	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
18	Außerordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0
19	<b>Außerordentliches Ergebnis (15 bis 18)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
20	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
21	sonstige Steuern	0	0	0	0	0
22	<b>Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**BLK GmbH**

**Finanzplan**  
(Finanzierungsvorschaurechnung)

**Für die Geschäftsjahre  
2018 - 2022**

**BLK GmbH**

**Finanzplan**

**Finanzierungsmittel (Einnahmen)**

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Vorjahr 2018	Planjahr 2019	Planung Folgejahre		
				2020	2021	2022
1	Zuführungen zum Stammkapital	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
2	Zuführungen zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
3	Jahresgewinn	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzgl. Entnahmen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeträge (in Anspruch genommene Zuschüsse)	3.932.709 €	399.631 €	390.708 €	243.678 €	134.871 €
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzgl. Auflösungsbeträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
8	Kredite					
	a) vom Landkreis	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	b) von Dritten	0 €	5.000.000 €	4.000.000 €	2.000.000 €	1.000.000 €
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	142.242 €	280.842 €	539.528 €	697.078 €	772.078 €
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
11	Finanzierungsfehlbetrag	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
12	<b>Finanzierungsmittel gesamt</b>	<b>4.074.951 €</b>	<b>5.680.473 €</b>	<b>4.930.236 €</b>	<b>2.940.756 €</b>	<b>1.906.949 €</b>

**BLK GmbH**

**Finanzplan**

**Finanzierungsbedarf (Ausgaben)**

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Vorjahr 2018	Planjahr 2019	Planung Folgejahre		
				2020	2021	2022
1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.746.481 €	5.073.035 €	4.000.000 €	2.000.000 €	1.000.000 €
	Immaterielle Vermögensgegenstände	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	Technische Anlagen und Maschinen	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
	Sonstiges	200.000 €	300.000 €	300.000 €	200.000 €	100.000 €
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
3	Rückzahlung von Stammkapital	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
4	Entnahme aus Rücklagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5	Jahresverlust	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
6	Entnahme aus Sonderposten mit Rücklageanteil	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
7	Auflösung Ertragszuschüsse	217.478 €	120.000 €	288.823 €	314.870 €	331.115 €
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
9	Tilgung von Krediten	0 €	185.437 €	339.413 €	423.886 €	473.834 €
10	Gewährung von Krediten					
	a) an den Landkreis	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	b) an Dritte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
12	Finanzierungsüberschuss	1.001.121 €	0 €	0 €	0 €	0 €
13	<b>Finanzierungsbedarf gesamt</b>	<b>4.167.081 €</b>	<b>5.680.473 €</b>	<b>4.930.236 €</b>	<b>2.940.756 €</b>	<b>1.906.949 €</b>

Leerseite

**BLK GmbH**

**Investitions-  
vorschaurechnung**

**Für die Geschäftsjahre  
2018 - 2022**

BLK GmbH							
Investitionsvorschaurechnung für die Geschäftsjahre 2018 - 2022							
	Vorhaben	2018 Plan €	2019 €	2020 €	2021 €	2022 €	Gesamtsumme
Pos.	1	2	3	4	5	6	2-6
1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
2	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.746.481	5.073.035	4.000.000	2.000.000	1.000.000	14.819.516
3	Technische Anlagen und Maschinen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	10.000
4	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	200.000	300.000	300.000	200.000	100.000	1.100.000
5	<b>Investitionssumme</b>	<b>2.948.481</b>	<b>5.375.035</b>	<b>4.302.000</b>	<b>2.202.000</b>	<b>1.102.000</b>	<b>15.929.516</b>